

Wasserrettung in Beni Saf: Schnelle Wiederinbetriebnahme der Entsalzungsanlage

Sonatrach gibt die vollständige Wiederinbetriebnahme der Entsalzungsanlage in Beni Saf bekannt, nur zwei Wochen nach einem Brand.

Wiederherstellung der Wasserversorgung: Sonatrach nach Brand aktiv

Die jüngsten Entwicklungen in Algerien zeigen, wie entscheidend die Zusammenarbeit von Unternehmen, Behörden und Fachkräften in Krisenzeiten ist. Nachdem die Wasserentsalzungsanlage Chatt El Hilal in Beni Saf (Aïn Témouchent) aufgrund eines Brandes am 16. Juli 2024 vorübergehend außer Betrieb genommen werden musste, hat der staatliche Energiekonzern Sonatrach nun die vollständige Wiederinbetriebnahme der Anlage bekannt gegeben. Diese schnelle Reaktion hat erhebliche Auswirkungen auf die Wasserversorgung der Region.

Reaktion auf den Brand

Der Brand, der nur zwei Wochen zuvor die Produktion

beeinträchtigte, wurde schnell von der Algerian Energy Company (AEC), einer Tochtergesellschaft von Sonatrach, angegangen. Es ist bemerkenswert, dass bereits 48 Stunden nach dem Vorfall eine teilweise Wiederinbetriebnahme der Anlage mit einer Produktionskapazität von 100.000 Metern Kubik pro Tag erfolgte. Die vollständige Kapazität von 200.000 Metern Kubik pro Tag wurde dank gezielter und schneller Maßnahmen zur Krisenbewältigung erreicht.

Zusammenarbeit und Mobilisierung von Ressourcen

Um die technische Herausforderung zu bewältigen, kam es zu einer Mobilisierung aller notwendigen logistischen und technischen Ressourcen. Eine integrierte Arbeitseinheit, die verschiedene Tochtergesellschaften von Sonatrach umfasste, sorgte für den reibungslosen Ablauf der Instandsetzungsarbeiten. Besonders erwähnt wurden die Gesellschaften zum industriellen Unterhalt und zur Herstellung großer petrochemischer Arbeiten, die zusammen mit den Teams der AEC unermüdlich arbeiteten, um den Betrieb wiederherzustellen.

Führung und Entscheidungskraft

Ein entscheidender Faktor für den schnellen Erfolg dieser Operation war die sofortige Entscheidung des CEO von Sonatrach, Rachid Hachichi. Bei einem Besuch der Anlage am 25. Juli 2024, gemeinsam mit dem CEO der AEC, wurde die Lage evaluiert und die Notwendigkeit des zügigen Wiederanlaufs der Anlage unterstrichen. Diese Proaktivität zeigt die

Verantwortung, die Unternehmen gegenüber der öffentlichen Wasserversorgung tragen.

Sicherheit der Wasserversorgung für Algerien

Sonatrach hat erneut betont, dass das Unternehmen ständig darauf achtet, dass alle Anlagen zur Wasserentsalzung unter ihrer Verantwortung optimal funktionieren. Dies verdeutlicht das Engagement des Unternehmens, eine kontinuierliche öffentliche Dienstleistung zu garantieren und die Wasserverfügbarkeit in Algerien langfristig zu sichern.

Die Ereignisse um die Wiederherstellung der Anlage in Beni Saf verdeutlichen nicht nur die technische Kapazität von Sonatrach und der AEC, sondern auch die essenzielle Bedeutung der Wasserversorgung in Algerien. Ein solches Ereignis könnte langfristige Auswirkungen auf das Vertrauen der Bevölkerung in die öffentliche Dienstleistungsversorgung haben und zeigt die Notwendigkeit kontinuierlicher Investitionen in die Infrastruktur über Krisen hinaus.

– **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de